

■ Einladung

Bürgerversammlung

Donnerstag, 27. November 2025, 20.00 Uhr
Oberstufenzentrum Mosnang

1. Budget 2026 und Steuerplan 2026
2. Allgemeine Umfrage

Vorversammlungen

Die Vorversammlungen mit Informationen zum Budget 2026 sowie zu den Berichten und Anträgen finden wie folgt statt:

Mühlrüti/Dreien Dienstag, 18. November 2025, 20.00 Uhr
Restaurant Post, Dreien

Libingen Donnerstag, 20. November 2025, 20.00 Uhr
Restaurant Rössli, Libingen

Die Vorversammlungen geben Gelegenheit zur Fragestellung und Diskussion auch über allgemeine Angelegenheiten der Gemeinde sowie der Schule Mosnang.

Versand der Unterlagen und öffentliche Auflage

Die detaillierten Unterlagen zum Budget liegen ab dem Tag der Bekanntmachung bis zur Bürgerversammlung bei der Abteilung Finanzen auf.

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde wohnhaften Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger, welche das 18. Altersjahr vollendet haben und von der Stimmfähigkeit nicht ausgeschlossen sind, Art. 31 der Verfassung des Kantons St.Gallen (sGS 111.1; abgekürzt KV). Zuhörern und Personen ohne Stimmrechtsausweis wird ein separater Platz zugewiesen.

Stimmrechtsausweise

Alle Stimmberechtigten erhalten einen adressierten Stimmrechtsausweis durch die Post zugestellt. Fehlende Ausweise können bis Donnerstag, 27. November 2025, 17.00 Uhr bei der Ratskanzlei verlangt werden.

Verfahren Bürgerversammlung

Um Missverständnisse in der Interpretation zu vermeiden, sind allfällige Anträge an der Bürgerversammlung schriftlich einzureichen, Art. 39 Abs. 3 Gemeindegesetz (sGS 151.2; abgekürzt GG).

Protokoll Bürgerversammlung

Das Protokoll der Bürgerversammlung liegt vom 12. bis 29. Dezember 2025 bei der Ratskanzlei öffentlich auf. Innert der Auflagefrist können Stimmberechtigte sowie Personen, die schutzwürdige Interessen geltend machen können, beim Departement des Innern des Kantons St.Gallen Protokollbeschwerde mit einem Antrag auf Berichtigung erheben.

■ Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Gemeindepräsidenten	2
Erfolgsrechnung Budget 2026	3 – 22
Erfolgsrechnung Budget 2026 – Übersicht neue Ausgaben	23 - 24
Erfolgsrechnung Budget 2026 – Funktionale Gliederung	25
Investitionsrechnung Budget 2026	26 - 29
Steuerplan 2026, Prüfungs- und Genehmigungsvermerke	30
Finanzplan 2026-2030	31 - 32

Gemeinde Mosnang
Hinterdorfstrasse 6
9607 Mosnang
Telefon 071 982 70 70
info@mosnang.ch
www.mosnang.ch

Amtliches Publikationsorgan
aktuell – Mitteilungsblatt der Gemeinde

■ Vorwort



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

In Ihren Händen halten Sie das Budget 2026.

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, das Gemeindebudget für nächstes Jahr mit einem Verlust von Fr. 885'900.00 zu verabschieden. Steuerfuss und Grundsteuerfuss sollen unverändert bei 129 Prozent, respektive bei 0,5 Promille belassen werden.

Der neu zusammengesetzte Gemeinderat hat einen enorm arbeitsintensiven Start in die Legislatur erlebt. Wir nähern uns zügig dem Ende eines Geschäftsjahres mit grossen Herausforderungen und bewegenden Momenten. Der Gemeinderat hat mit der Überarbeitung und Erarbeitung von vielen Reglementen an der Weiterentwicklung der Rahmenbedingungen unserer Gemeinde gearbeitet.

Die Entwicklung der Gemeinde war den Behörden auch in der jüngeren Vergangenheit wichtig und unsere Gemeinde wurde nicht nur verwaltet. Zu prägend stehen dafür sinnbildlich die beiden Projekte «Tiefgarage Mosnang» und die «medizinische Grundversorgung», welches in der Realisierung unseres Ärztezentrum mündete. Beide Projekte bewegen unsere politische Landschaft in seiner vollen Bandbreite und erfordern Ende November 2025 noch einmal richtungsweisende Entscheide durch die Bürgerschaft.

Mit der Genehmigung des Nachtragskredits zum Neubau der Tiefgarage an der Bütschwilstrasse kann die Gemeinde gemeinsam mit der Konsumgenossenschaft nach über 8 Jahren Planung und Beratung die Umsetzung an die Hand nehmen. Ein neuer Dorfladen mitten im Dorf, neue Wohnmöglichkeiten und eine geregelte Parkierung könnten 2028 in Betrieb genommen werden.

In einer zweiten Abstimmung sollen die Darlehensmodalitäten mit dem Ärztezentrum angepasst werden. Nach über zwei Jahren kann Dr. med. Georgios Vatsakis mit seinem motivierten Team eine beeindruckende Leistung vorweisen. Das Ärztezentrum ist aus der medizinischen Grundversorgung im unteren Toggenburg nicht mehr wegzudenken, was nach den operativen Veränderungen kurz nach dem Start nicht selbstverständlich ist. Das Ärztezentrum hat bisher all seine vertraglichen Verpflichtungen erfüllt. Im Hinblick auf den Abschluss 2024 zeigte sich jedoch, dass die hohen Vorgaben in Anbetracht der tiefen Eigenkapitalisierung existenzbedrohende Formen annehmen und eine Anpassung der Modalitäten mit der Gemeinde erfordern. In Zusammenarbeit mit einem Expertenteam des Ärztezentrum hat der Gemeinderat zielführende Massnahmen erarbeitet. Der Gemeinderat hat diese durch eine renommierte Unternehmensberatungsfirma prüfen und beurteilen lassen.

Für dieses Jahr zeichnet sich ein stark verbessertes Ergebnis ab und mit Ihrer Zustimmung Ende November 2025 hat das Ärztezentrum die Möglichkeit, Reserven für künftige Ergebnisschwankungen zu bilden und seinen Fokus wieder auf unsere Gesundheitsversorgung zu richten. Die Verantwortlichen verdienen unser Vertrauen und sollen ihre Zeit und Energie wiederum dem weiteren Aufbau des Zentrums widmen können.

Noch einige Gedanken zu den Zahlen

Jahrelang haben wir versucht Sie darauf vorzubereiten, dass die erfolgsverwöhnenden Zahlen aufgrund der Umstellungen von Finanzausgleichsgesetz und Rechnungslegungsmodell dereinst ein Ende haben werden und uns der «finanzielle Alltag» einholen wird.

Dieser spiegelt sich Ihnen im vorliegenden Budget und dem Ausblick auf den Finanz- und Investitionsplan wider. Es liegt an uns Bürgerinnen und Bürger darüber zu entscheiden, was wir uns leisten wollen und was nicht. Tiefe Steuern sind keine Selbstverständlichkeit und der Gemeinderat hat immer betont, dass auch wir dereinst wieder einmal über Steuerfusserhöhungen diskutieren müssen. In seiner ersten Legislatur hat sich der neu zusammengesetzte Rat im Hinblick auf das Budget 2026 bewusst gegen eine Steuererhöhung entschieden.

Aus dem Steuerplan ist ersichtlich, dass ein Steuerfussprozent in unserer Gemeinde mittlerweile über Fr. 50'000.00 ausmacht. Unsere Finanzplanung ist meines Erachtens auf der Ausgabenseite mit Reserven und auf der Einnahmenseite eher konservativ gerechnet. Auf unserem Finanzvermögen ruhen noch stille Reserven. Mit diesen ergänzenden Angaben können Sie sich selber ausmalen, wie rasch ein ausgeglichenes Budget realisiert wäre.

Es lohnt sich auf jeden Fall, aufgrund dem ersten Blick nicht in Katerstimmung zu verfallen. Die weltweite aktuelle gedämpfte Grundhaltung droht auch auf unsere Gemeinde überzuschwappen. Unsere politischen Auseinandersetzungen der vergangenen Monate – ja, auch ich habe meinen Beitrag dazu geleistet – haben Spuren hinterlassen.

Versuchen wir den Blick auf das Wesentliche zu richten und Gräben zu überwinden. Unsere Gemeinde ist sehr aktiv, verfügt über hervorragende Infrastrukturen, eine engagierte Gesellschaft und darf zuversichtlich in die Zukunft schauen. Wir sind bereit, mutige Entscheidungen zu treffen, gerade auch für unsere Zukunft.

Es liegt an uns, wie wir uns nach aussen verkaufen und wahrgenommen werden wollen, aber auch wieviel wir für den Erfolg investieren wollen. Aus meiner Sicht dürfen wir mutig und zuversichtlich sein. Tragen wir diese Haltung geeint nach aussen!

An unseren Vorversammlungen bietet sich die Gelegenheit zur Fragestellung und Diskussion auch über allgemeine Angelegenheiten der Gemeinde. Ich freue mich sehr, Sie an der Bürgerversammlung vom 27. November 2025 im Oberstufenzentrum Mosnang persönlich begrüssen zu dürfen.

Mosnang, 28. Oktober 2025

Renato Truniger, Gemeindepäsident

■ Erfolgsrechnung Budget 2026

Gesamtübersicht	Rechnung 2024		Budget 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	21'678'975.83	22'930'946.22	22'253'700	21'282'400	23'641'800	22'755'900
Allgemeine Verwaltung	1'654'463.79	304'873.01	1'745'400	287'100	1'988'600	280'300
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	943'239.85	820'606.00	1'166'700	689'200	1'089'400	706'900
Bildung	9'028'979.13	440'060.75	9'353'700	368'700	9'475'100	398'700
Kultur, Sport und Freizeit	220'448.60	70.00	249'200	100	342'600	100
Gesundheit	4'608'719.10	3'639'692.20	4'410'200	3'440'700	4'471'500	3'596'800
Soziale Sicherheit	1'519'085.77	970'234.35	1'651'200	965'700	1'550'600	896'900
Verkehr	1'572'836.65	222'771.00	1'600'300	197'600	1'574'900	195'700
Umweltschutz und Raumordnung	985'536.89	675'885.69	1'181'300	737'500	2'218'300	1'757'900
Volkswirtschaft	475'704.40	267'337.72	424'200	154'800	418'400	185'500
Finanzen und Steuern	669'961.65	15'589'415.50	471'500	14'441'000	512'400	14'737'100
Ertrags-/Aufwandüberschuss	1'251'970.39		971'300		885'900	

Kürzungsbeschluss Bürgerversammlung Budget 2025

An der Bürgerversammlung vom 28. November 2024 hat die Bürgerschaft im Bereich der Allgemeinen Verwaltung eine Kürzung von Fr. 44'000.00 am Budget 2025 beschlossen. Zudem wurden die Mieteinnahmen im Gewerbezentrum gemäss Beschluss der Bürgerversammlung um Fr. 3'000.00 reduziert. Dadurch ergibt sich – anstelle des ursprünglich vom Gemeinderat beantragten Defizits von Fr. 1'012'300.00 – ein Aufwandüberschuss von Fr. 971'300.00. Diese Anpassungen sind in den Vergleichszahlen des vorliegenden Budgethefts bereits berücksichtigt.

Abschlussprognose 2025

Die Gemeinderechnung 2025 wird voraussichtlich besser ausfallen als budgetiert. Anstelle des budgetierten Verlustes von Fr. 971'300.00 bahnt sich ein Aufwandüberschuss von rund Fr. 500'000.00 an.

Die grössten Abweichungen, die zu dieser Prognose führen, sind Mehrkosten an den Zweckverband Hallenbad Bütschwil aufgrund eines Beschlusses der Delegiertenversammlung, Minderkosten im Bereich Sozialhilfe und im Asylwesen, weitere Minderausgaben im Bereich Raumplanung und Dorfkernentwicklung aufgrund Prozessverzögerungen sowie Steuermehreinnahmen.

Vergleich Budget 2025 / 2026 in Kürze

Der budgetierte Gesamtaufwand 2026 fällt gegenüber dem Vorjahr um Fr. 1'388'100.00 höher aus. Auch auf der Ertragsseite wird gegenüber dem Vorjahr mit Mehreinnahmen von Fr. 1'473'500.00 gerechnet. Die voraussichtlichen Minderausgaben gegenüber dem Budget 2025 betragen netto Fr. 85'400.00 (bzw. Fr. 126'400.00 gegenüber dem ursprünglichen Budget).

Nachstehend zeigen wir Ihnen in der Übersicht die Entwicklung der verschiedenen Saldi im Vergleich:

Vergleich

- = schlechter (Mehrausgaben oder Mindereinnahmen)
- + = besser (Minderausgaben oder Mehreinnahmen)

Allgemeine Verwaltung	- Fr. 250'000.00
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	+ Fr. 95'000.00
Bildung	- Fr. 91'400.00
Kultur, Sport und Freizeit	- Fr. 93'400.00
Gesundheit	+ Fr. 94'800.00
Soziale Sicherheit	+ Fr. 31'800.00
Verkehr	+ Fr. 23'500.00
Umweltschutz und Raumordnung	- Fr. 16'600.00
Volkswirtschaft	+ Fr. 36'500.00
Finanzen und Steuern	+ Fr. 255'200.00

Das Budget 2026 resultiert mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 885'900.00 bei gegenüber dem Vorjahr gleichbleibendem Gemeindesteuerfuss und Grundsteuerfuss.

Antrag für 2026:

Steuerfuss Gemeindesteuer	129 % (unverändert)
Steuerfuss Grundsteuer	0.5 % (unverändert)

Detaillierte Zahlen, Kommentare und Begründungen finden Sie auf den nachfolgenden Seiten.

■ Erfolgsrechnung Budget 2026

Allgemeine Verwaltung	Rechnung 2024		Budget 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	1'654'463.79	304'873.01	1'745'400	287'100	1'988'600	280'300
Saldo		1'349'590.78		1'458'300		1'708'300
Legislative	82'923.30		64'900		79'600	3'000
Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen	51'966.80		37'400		48'500	3'000
Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle	30'956.50		27'500		31'100	
Exekutive	400'393.65	4'838.40	387'600	5'000	475'700	4'600
Gemeinderat und Kommissionen	274'213.05	4'838.40	269'600	5'000	290'800	4'600
Schulrat und Schulkommission	126'180.60		118'000		184'900	
Finanz- und Steuerverwaltung	336'732.64	158'378.26	336'500	150'500	347'600	152'500
Allgemeine Dienste, übrige	779'823.70	127'256.35	887'100	117'200	1'029'200	105'800
Allgemeine Verwaltung	347'008.50	52'474.95	375'500	46'300	452'200	51'900
Bauverwaltung	167'947.75	68'109.40	151'300	62'900	159'600	50'900
Informatik allgemein	204'678.35	6'672.00	252'000	8'000	306'600	3'000
E-Government	60'189.10		108'300		110'800	
Verwaltungsliegenschaften	54'590.50	14'400.00	69'300	14'400	56'500	14'400

Legislative

Bürgerversammlung, Abstimmungen und Wahlen

Die Ausgaben der Bürgerversammlung liegen im Rahmen der Vorjahre. Zusätzlich zu den bereits vorgesehenen Kosten wurden Ausgaben von je Fr. 1'500.00 für den Druck der Stimmzettel und der Abstimmungsbroschüre im Zusammenhang mit den geplanten kommunalen Abstimmungen zur Sanierung und Erweiterung des Hallenbads Bütschwil sowie zur Strassensanierung Libingen-Diezenwil aufgenommen.

Die Gemeinde Mosnang übernimmt als Dienstleistung die Führung der Stimmregister und Bestellung der Stimmrechtsausweise für die Korporationen (Kirchgemeinden, Dorfkorporation Mosnang und Wasserversorgung WDM). Die dadurch entstehenden Aufwände werden den Korporationen weiterverrechnet. Bisher erfolgten Budgetierung und Abrechnung dieser Leistungen im Bereich Informatik. Da diese Dienstleistung von der Abteilung Ratskanzlei gemacht wird, werden auch Budgetierung und Abrechnung entsprechend in diesem Bereich vorgenommen.

Aktuell arbeitet die Verwaltung an der Überarbeitung der Gemeindeordnung. Der Gemeinderat plant, die überarbeitete Version an der Bürgerversammlung im Frühling 2026 der Bürgerschaft zur Genehmigung vorzulegen. Dabei soll unter anderem geregelt werden, dass das Budgetheft und der Geschäftsbericht nicht mehr automatisch an alle Haushalte versandt, sondern nur noch auf Bestellung physisch verschickt werden.

Die Unterlagen bleiben weiterhin digital auf der Gemeindefwebseite verfügbar und können bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. Interessierte können sich zudem bei der Ratskanzlei melden und erhalten die Dokumente weiterhin auf dem Postweg. Durch die reduzierte Druck- und Versandmenge werden die Ausgaben im Budget 2026 entsprechend gesenkt.

Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle

Der Gemeinderat hat an seiner Konstituierungssitzung die Stundenentschädigung der Behördenmitglieder erhöht. Betroffen sind der Gemeinderat, der Schulrat, die Geschäftsprüfungskommission sowie weitere Kommissionen und Arbeitsgruppen. Durch die Erhöhung von Fr. 35.00 auf Fr. 45.00 pro Stunde steigen die budgetierten Aufwände entsprechend.

Exekutive

Gemeinderat und Kommissionen

Die vom Gemeinderat beschlossene Stundenerhöhung von Fr. 35.00 auf Fr. 45.00 führt auch hier zu höheren budgetierten Aufwänden.

Schulrat und Schulkommission

Die deutlichen Mehrausgaben resultieren aus der Anpassung der Entschädigungen für Behördenmitglieder sowie aus gezielt eingesetzten Arbeitsgruppen, die zur Erreichung der Schulentwicklungs- und Legislaturziele 2025-2028 beitragen. Hinzu kommen zusätzliche Kosten für die Entwicklung des pädagogischen Raumnutzungskonzeptes im Rahmen der Dorfkernentwicklung.

Das Pensum des Schulratspräsidiums wurde per 1. August 2025 von 30 % auf 40 % angehoben. Damit wird der steigende Aufwand im Zusammenhang mit der Schulentwicklung, den anstehenden Infrastruktur- und Personalprojekten sowie der digitalen Transformation berücksichtigt.

Finanz- und Steuerverwaltung

Die Auslagen und Einnahmen bewegen sich im Rahmen des Vorjahres.

Allgemeine Dienste

Allgemeine Verwaltung

Im Bereich Allgemeine Verwaltung werden die Aufwände für die Mitarbeitenden der Abteilung Ratskanzlei/Infrastruktur, sämtliche Lernenden sowie weitere allgemeine Verwaltungsaufwände (z. B. Telefongebühren, Büromaterial etc.) des ganzen Teams budgetiert.

Der Gemeinderat hat den Stellenumfang in den Abteilungen Ratskanzlei und Infrastruktur erhöht und dafür weitere Aufgabenbereiche zugewiesen. Dadurch steigen die entsprechenden Lohnkosten gegenüber dem Vorjahresbudget.

Ratsschreiberin Michelle Brunner absolviert im Winter 2025/26 die Weiterbildung «CAS Personalführung im öffentlichen Sektor». Die Schulkosten belaufen sich auf Fr. 8'600.00. Der erwähnte CAS ist Teil des Programms «DAS Gemeindeschreiberin/Gemeindeschreiber» und des «MAS Public Management». Die Gemeinde beteiligt sich im Rahmen der internen Richtlinien angemessen an den Kosten einer Weiterbildung. Die Arbeitszeit und weitere Kosten werden von den Mitarbeitenden selber eingebracht.

Beim übrigen Personalaufwand wurden die Budgetwerte auf Basis der effektiven Vorjahreszahlen präzisiert, was zu entsprechenden Mehrausgaben führt.

Der Gemeinderat plante ursprünglich, das Projekt zur Langzeitarchivierung digitaler Unterlagen im Jahr 2025 umzusetzen. Im Rahmen der Vorbereitungsarbeiten zeigte sich jedoch, dass auch das bestehende physische Archiv einer Überarbeitung bedarf. Die Gemeinde Mosnang plant deshalb die Dienstleistungen eines externen Fachbüros in Anspruch zu nehmen. Die Langzeitarchivierung sowie die Überarbeitung des physischen Archivs sollen gemeinsam im Jahr 2026 realisiert werden. Die Kosten für diese Leistungen belaufen sich auf Fr. 14'000.00. Die Aufwendungen für die Einführung der Langzeitarchivierung wurden aus dem Vorjahr übernommen, werden jedoch im Bereich Informatik budgetiert und abgerechnet.

Die Gemeinde Mosnang hat seit dem 1. März 2021 einen All-In-Leasing-Vertrag für die Kopiergeräte der Gemeinde und der Schule abgeschlossen, welcher Ende Februar 2026 ausläuft. Daher hat die Verwaltung die Neuvergabe des Leasingvertrags der Kopiergeräte bei insgesamt fünf Unternehmen ausgeschrieben. Nach sorgfältiger Prüfung der eingegangenen Angebote hat sich der Gemeinderat für die Vergabe an einen neuen Anbieter entschieden. Durch die Neuvergabe des Leasingvertrags können die budgetierten Kosten gesenkt werden.

Die Gemeinde Mosnang ist derzeit (wie viele andere Gemeinden) bei der Datenschutzfachstelle Oberuzwil angeschlossen. Diese hat mitgeteilt, dass die Leistung nicht weiter angeboten wird. Der Verein der St.Galler Gemeindepräsidien (VSGP) hat sich gemeinsam mit der Stadt St.Gallen über die Errichtung einer «Fachstelle Datenschutz Gemeinden» ausgetauscht. Letztere hat angeboten, eine Fachstelle Datenschutz für die St.Galler Gemeinden zu führen. Die Gemeinden sind in der Pflicht, eine zukunftsgerichtete Sicherstellung des Datenschutzes auf Gemeindeebene unter Einhaltung der geltenden Gesetzgebung gewährleisten zu können. Es steht ihnen frei, dies alleine sicherzustellen oder in einem Verbund zu lösen. Der Beitritt zur Datenschutzfachstelle der Stadt St.Gallen könnte per 1. Januar 2026 erfolgen. Durch die Neugründung der Datenschutzfachstelle steigen die erwarteten Kosten von Fr. 500.00 auf Fr. 2'100.00.

Für die Ausübung einer gewerbsmässigen gastgewerblichen Tätigkeit bedarf es im Kanton St.Gallen eines Patents. Zuständig für den Vollzug der Gastwirtschaftsgesetzgebung und damit auch für die Patenterteilung ist die Ratskanzlei. Die Gastgewerbepatente werden jeweils in einem 5-Jahres-Rhythmus ausgestellt, welcher per 31. Dezember 2025 ausläuft. Für die Erneuerung der Gastgewerbepatente 2026-2030 wurden zusätzliche Einnahmen von Fr. 5'000.00 budgetiert.

Bauverwaltung

Durch die Erhöhung des Stellenumfangs in den Abteilungen Ratskanzlei und Infrastruktur wird die Verantwortung für das Mitteilungsblatt von der Abteilung Bau auf die Abteilung Ratskanzlei übertragen. Die Ausgaben im Zusammenhang mit dem Mitteilungsblatt sowie die Einnahmen aus dem Verkauf von Inseraten waren bisher im Budget enthalten, jedoch mit einer internen Verrechnung zugunsten der Abteilung Bau. Mit der Übergabe entfällt diese interne Verrechnung.

Informatik allgemein

Im Herbst 2024 hat der Gemeinderat beschlossen, den IT-Support an einen neuen Anbieter zu übertragen. Aufgrund des geplanten Wechsels wurden notwendige Anschaffungen vorerst zurückgestellt und nicht im Budget 2025 berücksichtigt, um diese gemeinsam mit dem neuen Dienstleister zu evaluieren. Bei der Überprüfung der bestehenden Infrastruktur zeigte sich, dass dringende Erneuerungen erforderlich sind. So muss der mittlerweile fast zehn Jahre alte Server inkl. Backup ersetzt werden. Zudem ist die Erneuerung des Netzwerks im Alters- und Pflegeheim Hofwis notwendig, um einen reibungslosen Betrieb der im Alltag genutzten Programme sicherzustellen. Darüber hinaus ist die Anschaffung von vier neuen Arbeitsstationen vorgesehen. Die geschätzten Kosten für die Hardwareanschaffungen belaufen sich im Jahr 2026 auf Fr. 70'000.00.

Im Bereich der immateriellen Anlagen hat der Gemeinderat für das Jahr 2026 die Umstellung auf Microsoft 365 geplant. Dafür wurden im Budget Kosten von Fr. 10'000.00 für die Umstellung selbst sowie Fr. 5'000.00 für die einzelnen Lizenzen veranschlagt.

Die Gemeinde Mosnang überarbeitet derzeit ihre Webseite. Der Gemeinderat hat entschieden, statt des bisherigen Leasing-Modells auf einen Kauf der Webseite umzusteigen. Zwar sind die Anfangskosten beim Kauf höher als beim Leasing, dafür entfallen die jährlichen Gebühren. Mit dem Kauf wird die Gemeinde Eigentümerin der Webseite, was sich langfristig lohnt, wenn die Seite über mehrere Jahre betrieben wird. Für die Überarbeitung und den Kauf der Webseite wurden im Budget 2026 zusätzliche Kosten von Fr. 17'000.00 eingeplant. Im Gegenzug wurden die jährlichen Gebühren für die Gemeindeplattform in Höhe von Fr. 3'200.00 sowie die Kosten für den Onlineschalter von Fr. 1'200.00 aus dem Budget gestrichen.

Die Kosten für die Dienstleistungen der Abraxas Informatik AG steigen im Vergleich zum Budget 2025 um Fr. 9'000.00. In diesem Zusammenhang setzt die Gemeinde Mosnang neu das Programm «eSchKG Steuern» ein, das dem Steueramt ermöglicht, Betreibungen digital einzureichen. Dadurch werden Zeit und Ressourcen sowohl im Steuer-, als auch im Betreibungsamt eingespart. Die Kosten für dieses Programm belaufen sich auf Fr. 1'500.00 und sind bereits in den genannten Fr. 9'000.00 enthalten.

E-Government

«eGovernment St.Gallen digital» finanziert die Beschaffung von Services rund um die Digitalisierung. Die Kosten dafür werden jährlich zwischen Kanton und den Gemeinden zu je 50 % aufgeteilt. Neben einem Trägerbeitrag und den Betriebskosten führen insbesondere auch Sonderfinanzierungen zu leichten Mehrausgaben gegenüber dem Vorjahr.

Verwaltungsliegenschaften

Die geplanten Ausgaben im Bereich Verwaltungsliegenschaften sinken im Vergleich zum Vorjahr. Dies liegt zum einen am Wegfall des Kaufs von Stehtischen und weitere diverse Anschaffungen in der Höhe von Fr. 4'600.00, die im Budget 2025 noch berücksichtigt waren. Die Gemeindeverwaltung Mosnang hat inzwischen alle Arbeitsplätze mit Stehtischen ausgestattet. Zum anderen wurden die einzelnen Positionen an die durchschnittlichen Beträge aus den Vorjahren angepasst.

■ Erfolgsrechnung Budget 2026

Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	Rechnung 2024		Budget 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	943'239.85	820'606.00	1'166'700	689'200	1'089'400	706'900
Saldo		122'633.85		477'500		382'500
Polizei	1'781.40		1'800		1'800	
Allgemeines Rechtswesen	504'081.95	484'516.42	575'900	431'500	545'100	426'600
Feuerwehr	396'625.50	336'089.58	547'400	257'700	495'000	280'300
Schiessanlagen						
Zivilschutz	40'751.00		41'600		47'500	

Polizei

Keine Bemerkungen.

Allgemeines Rechtswesen

Im Bereich des allgemeinen Rechtswesens sind die Ausgaben und Einnahmen des Einwohner-, Betreibungs- und Sozialamtes enthalten, ebenso die Gebühren für das regionale Zivilstandsamt in Wattwil, der Beitrag an die regionale KES-Behörde Toggenburg in Bütschwil sowie die Auslagen und Einnahmen des Regionalen Grundbuchamtes Unteres Toggenburg.

Die Gemeinden Wildhaus-Alt St. Johann, Nesslau, Ebnet-Kappel, Wattwil, Lichtensteig, Bütschwil-Ganterswil, Neckertal, Lütisburg, Mosnang und Kirchberg bilden gemeinsam den Kindes- und Erwachsenenschutzkreis Toggenburg. Für das Budget erstellt die KESB Toggenburg jeweils einen provisorischen Verteilschlüssel, der sich anteilmässig aus der Einwohnerzahl sowie der Anzahl der Fälle zusammensetzt.

Für das Jahr 2026 ergibt sich für die Gemeinde Mosnang auf Basis dieses provisorischen Verteilschlüssels ein geschätzter Kostenanteil von Fr. 62'590.82. Im Vergleich zum Budget 2025, in dem noch Fr. 78'000.00 veranschlagt wurden, resultieren somit Minderausgaben.

Die Ausgaben und Einnahmen des Grundbuchamtes, welches seit September 2024 regional in Kirchberg geführt wird, liegen nahe zu bei den Zahlen des Vorjahres.

Die Ausgaben für die Grundbuchvermessungen wurden aufgrund der Erfahrungszahlen der Vorjahre nach unten korrigiert.

Feuerwehr

Im Budget 2025 wurden Ausgaben für die Ersatzanschaffung des Mannschaftstransporters berücksichtigt. Diese fallen im Budget 2026 weg.

Der Gemeinderat hat im Herbst 2025 beschlossen, die Entschädigungen für die Angehörigen der Feuerwehr anzupassen. Anlass dazu gab ein Vergleich in der Region Toggenburg. Erhöht wurden insbesondere die Entschädigungen für die Einsatzstunden von Übungen und Einsätzen sowie die Pauschalen für das Kommando.

Auf Basis eines entsprechenden Antrags der Feuerschutzkommission tritt der angepasste Tarif ab dem 1. Januar 2026 in Kraft. Die neuen Zahlen wurden im Budget 2026 berücksichtigt.

Zivilschutz

Der Beitrag an die Regionale Zivilschutzorganisation fällt im Rahmen der Vorjahre aus.

■ Erfolgsrechnung Budget 2026

Bildung	Rechnung 2024		Budget 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	9'028'979.13	440'060.75	9'353'700	368'700	9'475'100	398'700
Saldo		8'588'918.38		8'985'000		9'076'400
Kindergarten	564'430.15		505'400		547'800	
Primarstufe	2'665'139.78	548.80	2'692'300	500	2'533'900	500
Oberstufe	1'723'222.75	11'223.95	1'898'400	11'100	1'801'400	16'200
Musikschule	276'577.00		275'000		276'600	
Schulliegenschaften	1'275'704.70	81'774.75	1'569'100	63'400	1'751'500	62'800
Tagesbetreuung	67'922.80	50'938.35	90'900	60'000	105'000	85'100
Schulleitung und Schulverwaltung	461'717.75	17'500.00	489'000		515'800	
Informatik Schule	274'989.80	2'669.40	153'100		226'200	
Schulpsychologischer Dienst	30'065.40		26'200		30'100	
Schulsozialarbeit	119'880.15		114'500		122'200	
Schülertransport	290'985.05		265'400		283'700	
Schulanlässe, Freizeitangebote	160'241.75	19'538.00	174'600	17'400	182'000	21'100
Schulgelder	368'171.25	251'570.10	374'200	207'800	350'000	212'900
Übriger Schulbetriebsaufwand	84'190.95		91'100		83'600	
Sonderpädagogische Massnahmen	663'380.90	4'297.40	632'500	8'500	662'800	100
Bildung, übrige	2'358.95		2'000		2'500	

Aktuelle Informationen aus der Schule

Personalsituation

Trotz des angespannten Lehrpersonenmarkts konnten alle Pensen für das Schuljahr 2025/26 vollständig besetzt werden. Auf der Primarstufe führen mehrere Pensionierungen und Neuanstellungen zu tieferen Lohnkosten. Die Schule dankt den langjährigen Lehrpersonen für ihren grossen Einsatz und heisst die neuen Mitarbeitenden herzlich willkommen.

Die Kosten für die Krankentaggeldversicherung sind gestiegen, nachdem sich aufgrund mehrerer längerer Krankheitsfälle in den vergangenen Schuljahren höhere Prämien und Mehrkosten ergeben haben. Insgesamt zeigt sich die Schule Mosnang personell gut aufgestellt. Mit gezielter Personalentwicklung, klaren Führungsstrukturen und einem stabilen Team schafft sie gute Voraussetzungen für eine verlässliche und zukunftsorientierte Schulorganisation.

Schulleitung und Schulverwaltung

Mit Beginn des Schuljahres 2025/26 wurde die Führungsstruktur der Primarstufe neu organisiert. Das bisherige Schulleitungspensum von 90 % wurde auf 110 % erhöht und auf zwei Personen aufgeteilt:

- Romina Durrer (70 %) leitet die Primarschulen Mosnang und Libingen.
- Bettina Züger Habrik (40 %) führt die Primarschulen Dreien und Mühlrüti.

An den Aussenstandorten Mühlrüti und Libingen wurden feste Arbeitsplätze eingerichtet, um Präsenz und Austausch mit den Teams vor Ort zu stärken. An der bewährten Führungsstruktur der Oberstufe wurden keine Anpassungen vorgenommen.

Die Pensen der Schulverwaltung stiegen in den vergangenen Jahren von 90 % (2022) auf 140 % (2024/25) und betragen neu 130 %. Diese Anpassung trägt der deutlichen Zunahme administrativer Aufgaben in den Bereichen Finanzen, Personalwesen, Tagesbetreuung und digitale Prozesse Rechnung und soll den Arbeitsanfall nachhaltig abdecken sowie Überstunden vermeiden. Damit wird eine bisher befristete Erweiterung in eine dauerhafte Lösung überführt.

Schülerzahlen und Klassenorganisation

Im Schuljahr 2025/26 besuchen 418 Kinder und Jugendliche die Schulen Mosnang: 69 in Mühlrütli, 35 in Dreien, 36 in Libingen, 158 in Mosnang und 120 in der Oberstufe. Durch die neue Zuteilung der Kinder aus den Ortsteilen zu den Schulen Libingen und Dreien ergibt sich eine ausgewogenere Verteilung der Schülerinnen und Schüler, womit die Klassenorganisation an den Aussenstandorten langfristig gesichert ist.

Sonderpädagogik und Förderung

Die sonderpädagogische Förderung bleibt ein zentrales Aufgabenfeld der Schule Mosnang. Der Heilpädagogische Dienst begleitet aktuell drei Kinder im Schulalltag und die Begabungsförderung wurde gezielt erweitert. Sechs Kinder werden weiterhin in Sonderschulen oder spezialisierten Heimen beschult; im Vergleich zum Vorjahr ist ein Schüler weniger budgetiert. Hinzu kommen zwei besondere Beschulungsformen im Bereich der Begabtenförderung, darunter der Besuch der KiTS Bronschhofen und der OFFH St.Gallen. Insgesamt zeigt sich eine stabile, gezielt eingesetzte Förderstruktur, welche individuelle Bedürfnisse berücksichtigt und die vorhandenen Ressourcen wirksam nutzt.

Digitale Transformation

Die Schule Mosnang führt die digitale Transformation konsequent fort. In den nächsten beiden Kalenderjahren steht eine Fremdeinschätzung des Kantons St.Gallen im Rahmen der lokalen Umsetzungsplanung der digitalen Transformation an. Nach der Serverabschaltung im Sommer 2025 wurden mehrere Netzwerkoptimierungen umgesetzt und die Struktur der Schulnetzwerke systematisch dokumentiert. Weitere Anpassungen sind im Budget 2026 berücksichtigt.

Das Konzept zur Geräteausstattung wurde überarbeitet: Ab Sommer 2025 gilt ein einheitliches Gesamtkonzept für alle Schuleinheiten und Schulstufen. Die persönlichen Geräte werden ab der fünften Klasse abgegeben. Ab Schuljahr 2026/27 werden alle Schülerinnen und Schüler der Oberstufe mit einem persönlichen Tablet ausgestattet. Zudem hat das ICT-Team die Nutzung von interaktiven Bildschirmen (digitalen Wandtafeln) evaluiert und eine neue Anschaffungsstrategie festgelegt. Im Jahr 2026 werden sieben neue Geräte – drei stationäre und vier mobile – eingeführt, um den Unterricht noch flexibler und zeitgemässer zu gestalten sowie den Fachlehrpersonen ebenfalls die Nutzung dieser Geräte zu ermöglichen.

Der technische ICT-Support (TICTS) gewährleistet einen reibungslosen Betrieb der Infrastruktur. Nach der Pensionierung des langjährigen ICT-Leiters wurde das Team neu ausgerichtet und organisatorisch gestärkt. Der TICTS wird ab dem Schuljahr 2025/26 einheitlich entschädigt; der pädagogische ICT-Support (PICTS) wurde um eine Lektion erweitert.

Im laufenden Schuljahr setzt sich das Lehrpersonenteam vertieft mit dem Thema Künstliche Intelligenz auseinander – sowohl im Unterricht mit Lernenden als auch zur Unterstützung der Unterrichtsvorbereitung. Dafür stehen datenschutzkonforme KI-Lizenzen zur Verfügung und es findet im Januar 2026 eine schulinterne Weiterbildung zum Thema statt.

Schulraumplanung

Der Fokus der Schulraumplanung liegt aktuell auf dem Standort Mosnang, wo im Rahmen der Dorfkernentwicklung die zukünftige räumliche Ausrichtung und allfällige Erweiterungsoptionen der Primarschule Mosnang geprüft werden. Am Anfang dieses Prozesses steht die Erstellung eines pädagogischen Raumnutzungskonzeptes der Primarschule Mosnang, welches die Grundlage für die weitere Planung darstellt. Dieser Prozess hat schon im Sommer 2025 gestartet und wird im November 2025 anlässlich einer schulinternen Weiterbildungsveranstaltung konkretisiert. Die Lehrpersonen sollen an diesem Prozess gezielt beteiligt werden.

Tagesbetreuung

Die schulergänzende Betreuung wird weiterhin stark genutzt. Aufgrund der steigenden Nachfrage übernimmt die Leitung zusätzliche Koordinationsaufgaben; eine Pensumerhöhung von 10 Prozent wurde deshalb auf den 1. August 2025 vorgenommen. Dank kantonaler Beiträge bleibt die Tarifordnung sozial ausgewogen und ermöglicht eine faire Kostenverteilung für die Familien.

Ausblick

Der Gesamtaufwand der Schule steigt gegenüber dem Budget 2025 um Fr. 121'400.00 bei gleichzeitig höherem Ertrag von Fr. 30'000.00. Der Mehraufwand ergibt sich vor allem aus höheren Personalkosten sowie aus Mehrkosten bei der Informatik durch die Erneuerung von Hard- und Software (Netzwerkerneuerung) und die Erhöhung der Supportleistungen. Auch der Aufwand für Unterhalt und Energie steigt weiter an. Entlastungen zeigen sich dagegen bei der Primar- und Oberstufe, wo Pensionierungen und tiefere Stellvertretungskosten zu geringeren Lohnaufwänden führen. Leichte Rückgänge sind zudem bei den Schulgeldern und im übrigen Schulbetriebsaufwand zu verzeichnen. Insgesamt spiegelt das Budget 2026 eine stabile Entwicklung mit gezielten Investitionen in Personal, Infrastruktur und digitale Weiterentwicklung wider.

Die Schule Mosnang steht für eine lernwirksame, wertschätzende und zukunftsorientierte Bildung. Mit den aktuellen Veränderungen in Führung, Organisation, Digitalisierung und Infrastruktur schafft sie gute Voraussetzungen, um auch künftig lernwirksam, verlässlich und gemeinsam erfolgreich zu wirken.

Aufwand Schulbetrieb

Abweichungen der einzelnen Konti gegenüber dem Vorjahr:

- = Minderausgaben + = Mehrausgaben

Kindergarten: + Fr. 42'400.00

- (+) Höhere Löhne gemäss kantonalen Anpassungen sowie neue Verrechnung von Lernsoftware über die Lehrmittel
- (+) Anteil der Musikalischen Grundschule wird neu über den Kindergarten geführt
- (-) Keine grösseren Sachinvestitionen oder Mobiliaranschaffungen gegenüber dem Vorjahr

Primarschule: – Fr. 158'400.00

- (+) Etwas höhere Aufwendungen für Lehrmittel, Weiterbildung und Mobiliar (Neumöblierung von zwei Schulzimmern - nachgeholte Anschaffungen aus Vorjahren)
- (+) Zusätzlicher Aufwand für interne Anlässe, Stellensuche und Unterhalt von Geräten
- (-) Tiefere Personal- und Stellvertretungskosten infolge von Pensionierungen und Neuanstellungen
- (-) Teilweise Verschiebung der Musikalischen Grundschule zum Kindergarten

Oberstufe: – Fr. 102'100.00

- (+) Etwas höhere Kosten bei Lehrmitteln und Raumunterhalt
- (-) Reduktion der Lohnsumme infolge Personalanpassungen, Reduktion der Klassenanzahl (von 8 auf 7 Klassen)
- (-) Wegfall einmaliger Investitionen aus dem Vorjahr

Musikschule: + Fr. 1'600.00

- (+) Geringfügige Anpassungen bei Löhnen und Sozialversicherungen
- (+) Aktualisierte Beiträge an die Musikschule Toggenburg

Schulliegenschaften: + Fr. 183'000.00

- (+) Höhere Personalaufwände durch die neuen Bereitschaftsentschädigungen für Hauswarte an Wochenenden und Feiertagen sowie die eingeführte Jahresentschädigung zur Betreuung der Heizung
- (+) Steigende Energie-, Unterhalts- und Versicherungskosten infolge höherer Betriebspreise und zusätzlicher Wartungsverträge
- (+) Anschaffung von sieben interaktiven Bildschirmen sowie Ersatz- und Wartungsarbeiten an technischen Anlagen und Geräten
- (+) Erhöhter Unterhaltsbedarf der sanierten Schulhäuser Libingen und Mühlrütli
- (-) Keine grösseren Neuanschaffungen oder Bauprojekte gegenüber dem Vorjahr

Tagesbetreuung: - Fr. 11'000.00

- (+) Erhöhter Personal-, Verpflegungs- und Materialaufwand aufgrund stärkerer Nutzung und längerer Betreuungszeiten
- (+) Pensum der Leitung Tagesbetreuung per August 2025 erhöht
- (-) Einmalige Einführungskosten aus dem Vorjahr entfallen

Schulleitung und Schulverwaltung: + Fr. 26'800.00

- (+) Erweiterung des Schulleitungspensums auf 110 % und dauerhafte Erhöhung des Gesamtpensums der Schulverwaltung auf 130 %
- (+) Zusätzliche Kosten für die Schulleitungsausbildung (CAS) der beiden neuen Schulleiterinnen sowie Lohn- und Teuerungsanpassungen
- (-) Wegfall temporärer Projektaufwände aus dem Vorjahr

Informatik: + Fr. 73'100.00

- (+) Mehraufwände durch Anschaffung und Abschreibungen von Tablets, Netzwerkerneuerung und Erweiterung der Lizenzen (M365, Cyber-Backup, Sicherheits- und KI-Tools)
- (+) Angepasste Entlohnung und Erweiterung des pädagogischen und technischen ICT-Supports (PICTS / TICTS) gemäss kantonalem LUP-DT, Mehrkosten bei Dienstleistungen Dritter
- (+) Erhöhte Weiterbildungskosten im ICT-Team zur digitalen Weiterentwicklung des Unterrichts
- (+) Aktivierung von Tablet-Anschaffungen 2023 und 2025

Schulpsychologischer Dienst (SPD): + Fr. 3'900.00

- (+) Höhere interkommunale Beiträge und angepasste Sozialversicherungsanteile
- (-) Keine zusätzlichen Weiterbildungen oder Sachaufwände

Schulsozialarbeit: + Fr. 7'700.00

- (+) Höhere Lohn- und Beitragssätze sowie angepasste Verträge für Supervision und externe Fachstellen
- (-) Keine neuen Projekte oder zusätzlichen Sachkosten

Schülertransport: + Fr. 18'300.00

- (+) Höhere Tarife und Treibstoffkosten, zusätzliche Fahrten (z. B. Kindergarten Libingen)
- (+) Erhöhung von Pensum des eigenen Fahrpersonals von 90 auf 100 Prozent
- (-) Optimierungen bei bestehenden Linien

Schulanlässe, Freizeitangebote: + Fr. 3'700.00

- (+) Mehrkosten durch Anpassungen der Klassenlager der Primarstufe und zusätzliche Kosten bei Lagern an der Oberstufe mit höheren Lehrpersonenentschädigungen
- (+) Erhöhte Kosten für Projektwochen und kulturelle Angebote der Oberstufe (z. B. Musical und Theater)
- (+) Höhere Eigenleistungen durch Elternbeiträge und J+S-Subventionen
- (-) Weniger Aufwände bei Sportanlässen und zusammengelegten Projekten

Schulgelder: – Fr. 29'300.00

- (+) Stabile Beiträge an Sonderschulen und Heime für sechs Kinder; einzelne Fremdplatzierungen kompensieren sich mit Rückerstattungen anderer Gemeinden
- (+) Leicht höhere Rückzahlungen und Elternbeiträge führen zu einer Entlastung beim Nettoaufwand
- (–) Geringerer Aufwand durch leicht reduzierte externe Platzierungen und keine zusätzlichen Sonderschulungen

Übriger Schulbetriebsaufwand: – Fr. 7'500.00

- (+) Einzelne moderate Preissteigerungen bei Versicherungen und Entsorgung
- (–) Reduktion bei Büro- und Verbrauchsmaterial sowie bei Drittleistungen

Sonderpädagogische Massnahmen: + Fr. 38'700.00

- (+) Erhöhter Aufwand durch neue Zuweisungen an den Heilpädagogischen Dienst (drei Kinder) und höhere Beiträge an den Verein Psychomotorik
- (+) Erweiterung der internen Förderung mit zusätzlichen Lektionen für Begabungsförderung und Leitung Sonderpädagogik
- (+) Mehrkosten für Weiterbildung und Supervision im SHP-Team
- (–) Wegfall der Rückerstattungen für Logopädie im Vorschulalter

An der Herbstbürgerversammlung nehmen die Schulthemen einen etwas grösseren Rahmen ein. Der Schulrat freut sich auf zahlreiche interessierte Bürgerinnen und Bürger an den beiden Vorgemeinden und an der Bürgerversammlung.

Marcel Jent, Schulratspräsident

Schulliegenschaften - Baulicher Unterhalt

Der bauliche Unterhalt der Schulliegenschaften koordiniert die Abteilung Infrastruktur zusammen mit den Verantwortlichen des jeweiligen Schulstandortes und dem Schulrat. Neue Projekte werden gemeinsam geplant und Investitionen auf die Richtigkeit überprüft. Im Nachfolgenden werden die ausserordentlichen Projekte aufgeführt. Nebst diesen ist im Unterhalt eine Pauschale für den kleinen Unterhalt wie Reparaturen etc. pro Liegenschaft enthalten.

Primarschule Mosnang

- Schulküche – Reinigung Abluft	Fr.	3'200.00
- Schmutz- und Meteorwasserleitungen spülen	Fr.	5'000.00
- Jahreskontrolle Spielplatz externe Fachperson	Fr.	400.00
- Sanierung / Erneuerung Küche Kindergarten	Fr.	21'700.00
- Neuer Bodenbelag Schulküche	Fr.	9'600.00
- Ersatz Fronten Küchenschränke Schulküche	Fr.	5'900.00
- Erneuerung Aussenfassade Trakt 2	Fr.	37'500.00
- Wände und Decke streichen Werkraum	Fr.	2'200.00
- Ersatz Basketballkorb	Fr.	1'600.00
- Ersatz Nestschaukelkorb	Fr.	2'500.00
- Reparatur Zaun	Fr.	16'800.00
- Jahreskontrolle Flachdach	Fr.	200.00

Primarschule Dreien

- Schmutz- und Meteorwasserleitungen spülen	Fr.	5'000.00
- Jahreskontrolle Spielplatz externe Fachperson	Fr.	400.00

Primarschule Mühlrüti

- Ersatz Lamellenstoren Schulzimmer OG	Fr.	5'700.00
- Office – Reinigung Abluft	Fr.	1'600.00
- Installation Bewegungsmelder Garderobe	Fr.	1'700.00
- Jahreskontrolle Spielplatz externe Fachperson	Fr.	400.00
- Anschaffung Wasserenthärter	Fr.	3'800.00
- Auffrischung Spielwiese	Fr.	5'000.00
- Jahreskontrolle Flachdach	Fr.	200.00

Primarschule Libingen

- Office – Reinigung Lüftung	Fr.	1'700.00
- Jahreskontrolle Spielplatz externe Fachperson	Fr.	400.00
- Anschaffung Tafeln Eingang und Haupteingang	Fr.	500.00
- Trennung Küche – Geräteraum	Fr.	10'000.00
- Jahreskontrolle Flachdach	Fr.	200.00

Oberstufe Mosnang

- Ersatz Sonnenstoren (nach Bedarf)	Fr.	3'000.00
- Umrüstung Beleuchtung auf LED (3. Etappe)	Fr.	43'000.00
- Schmutz- und Meteorwasserleitungen spülen	Fr.	5'000.00
- Ersatz Halogenstrahler zu LED Innenhof	Fr.	1'400.00
- Reinigung Roter Platz	Fr.	5'800.00
- Ersatz Dachschiefer Schulsekretariat	Fr.	29'400.00
- Jahreskontrolle Flachdach	Fr.	200.00
- Servicevertrag Heizung (Elektrofilter)	Fr.	800.00

Michelle Brunner, Leiterin Infrastruktur

■ Erfolgsrechnung Budget 2026

Kultur, Sport und Freizeit	Rechnung 2024		Budget 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	220'448.60	70.00	249'200	100	342'600	100
Saldo		220'378.60		249'100		342'500
Denkmalpflege und Heimatschutz					8'400	
Bibliotheken und Literatur	20'645.00		21'000		20'700	
Kultur, übrige	38'931.20	70.00	40'600	100	40'900	100
Sport	141'945.00		159'100		250'100	
Freizeit	18'927.40		28'500		22'500	

Denkmalpflege und Heimatschutz

Der Gemeinderat hat zwei Grundeigentümern Gemeindebeiträge für Bauprojekte zugesichert, deren Liegenschaften unter kantonalem Denkmalschutz stehen.

Bibliotheken und Literatur

Keine Bemerkungen.

Kultur

Die Ausgaben für die Kulturförderung sind im Rahmen des Vorjahres geplant.

Sport

Die Skilift Hochwacht AG plant die Auswechslung der bestehenden Liftsteuerung und die Anschaffung eines Kinderschlepplifts. Im Sommer 2025 hat der Gemeinderat entschieden, den Skilift mit einem Beitrag von Fr. 20'000.00 zu unterstützen.

Bei der Schiessanlage in Wiesen steht die Umrüstung der elektronischen Trefferanzeige an. Die Zuweisung und Einrichtung von 300-m-Schiessanlagen für die Bundesübungen und freiwilligen Übungen der Schiessvereine mit Ordonnanzmunition ist gemäss dem Bundesgesetz über die Armee und die Militärverwaltung sowie der Verordnung über die Schiessanlagen für das Schiesswesen ausser Dienst Sache der Gemeinde. Der Gemeinderat hat im Herbst 2025 entschieden, die Kosten für die Umrüstung der sechs Scheiben, nach Abzug des Sport-Toto-Beitrages zu übernehmen. Im Budget wurde diesbezüglich ein Posten von Fr. 75'000.00 berücksichtigt. Die Umrüstung findet auch bei der Schiessanlage in Mosnang statt. Aufgrund der Überschreitung der Aktivierungsgrenze finden Sie diese Ausgabe in der Investitionsrechnung.

Das Hallenbad Bütschwil rechnet im 2026 mit wiederum leicht erhöhten Restkosten für die Zweckverbandsgemeinden.

Die in der Gemeinde ansässigen Vereine erhalten seit Jahren zu besonderen Anlässen finanzielle Beiträge von der Gemeinde. Da diese Anträge bislang häufig nicht im regulären Budgetprozess berücksichtigt wurden, mussten wiederholt Nachtragskredite bewilligt werden. Aufgrund der begrenzten Möglichkeiten für Nachtragskredite hat der Gemeinderat beschlossen, ein Vereinsreglement zu erlassen, das die Unterstützung der Vereine künftig verbindlich regelt.

Das Vereinsreglement soll per 1. Januar 2026 in Kraft treten und sieht vor, dass Vereine, die finanzielle Unterstützung beantragen, der Gemeinde bis zum 31. Mai des Vorjahres einen schriftlichen Antrag einreichen. So kann die Unterstützung rechtzeitig in die Budgetberatung für das Folgejahr einfließen.

Da das Reglement ab 2026 gilt, werden die Beiträge für das Jahr 2027 erstmals nach den neuen Regelungen beantragt. Im Budget 2026 sind daher noch die bisher bekannten Beiträge berücksichtigt. Die Anpassungen durch das Vereinsreglement werden erstmals im Budget 2027 wirksam.

Freizeit

Keine Bemerkungen.

■ Erfolgsrechnung Budget 2026

Gesundheit	Rechnung 2024		Budget 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	4'608'719.10	3'639'692.20	4'410'200	3'440'700	4'471'500	3'596'800
Saldo		969'026.90		969'500		874'700
Kranken-, Alters- und Pflegeheime	4'390'369.90	3'639'692.20	4'192'500	3'440'700	4'240'000	3'596'800
Alters- und Pflegeheim Hofwis	3'639'692.20	3'639'692.20	3'440'700	3'440'700	3'596'800	3'596'800
Alters- und Pflegeheim Hofwis (Allgemeiner Haushalt)	63'200.00		63'200		63'200	
Stationäre Pflege	687'477.70		688'600		580'000	
Ambulante Krankenpflege	170'676.10		154'000		169'500	
Ambulante Krankenpflege allgemein	154'131.55		147'000		147'000	
Ambulante Pflege (Pflegefiananzierung)	16'544.55		7'000		22'500	
Alkohol- und Drogenprävention	24'040.20		26'000		25'000	
Schulgesundheitsdienst	23'632.90		37'700		37'000	

Kranken-, Alters- und Pflegeheime

Alters- und Pflegeheim Hofwis

Das Budget 2026 sieht eine Reserveeinlage von Fr. 154'050.00 vor und präsentiert sich somit ausgeglichen.

Das Budget basiert auf der Annahme einer durchschnittlichen Belegung von 35 Bewohnenden und orientiert sich an der vom Amt für Soziales überprüften jährlichen Kostenstellenrechnung.

Die wesentlichsten Abweichungen gegenüber dem Budget 2025 sind:
(- = Minderausgaben + = Mehrausgaben)

Aufwand

Lohn und Lohnnebenkosten	+ Fr. 133'900.00
Rückerstattung Versicherungsleistung	- Fr. 15'000.00
Anschaffung Hardware	- Fr. 36'000.00
Sanierung Brandmeldeanlage	+ Fr. 35'700.00
Ersatz Notlichtzentrale	+ Fr. 12'300.00

Ertrag

Per 1. Januar 2026 wird die Taxordnung angepasst. Neu hat der Gemeinderat die Kompetenz für die Festlegung der Taxordnung in die Verantwortung der Betriebskommission übergeben. Infolgedessen wurde eine Gesamtüberarbeitung vorgenommen. Eine Preiserhöhung erfolgte bei der Pension und Betreuung, dazu kommen minimale Korrekturen bei den Verrechnungen individueller Dienstleistungen. Die Preisanpassungen erfolgten aufgrund von steigenden Personalkosten sowie Investitionen in den Erhalt der Infrastruktur. Die Anpassungen aus der Taxordnung sind in das Budget 2026 eingeflossen.

Alters- und Pflegeheim Hofwis (Allgemeiner Haushalt)

Keine Bemerkungen.

Stationäre Pflege (Pflegefiananzierung)

Die Budgetierung für 2026 basiert auf der Hochrechnung des Jahres 2025.

Ambulante Krankenpflege allgemein

Ambulante Krankenpflege allgemein

Das Budget 2026 orientiert sich an den Vorgaben des Vorjahres.

Ambulante Pflege (Pflegefiananzierung)

Das Budget 2026 wurde aufgrund der effektiven Verhältnisse der Vorjahre angepasst. Insbesondere die Kostenbeteiligungen für pflegende Angehörige werden tendenziell zunehmen.

Alkohol- und Drogenprävention

Keine Bemerkungen.

Schulgesundheitsdienst

Keine Bemerkungen.

■ Erfolgsrechnung Budget 2026

Soziale Sicherheit	Rechnung 2024		Budget 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	1'519'085.77	970'234.35	1'651'200	965'700	1'550'600	896'900
Saldo		548'851.42		685'500		653'700
Krankenversicherungen	79'213.37		82'500	1'100	85'500	1'100
Leistungen an Invalide	2'364.50		3'200		2'500	
Alters- und Hinterlassenen- versicherung AHV	8'871.50	2'694.20	8'800	2'900	8'800	2'900
Leistungen an das Alter	11'394.10		11'500		6'000	
Alimentenbevorschussung und - inkasso	107'023.30	92'690.05	101'000	85'200	91'400	60'400
Kinder- und Jugendschutz	3'085.00		2'300		3'500	
Kinder- und Jugendschutz allgemein	3'085.00		2'300		3'500	
Kinder- und Jugendheime						
Leistungen an Familien	107'334.10	70'500.50	106'000	80'000	100'000	68'000
Kinderkrippen und Kinderhorte	54'540.50	54'540.50	62'000	60'000	61'000	53'000
Elternschaftsbeiträge						
Pflegegelder für Pflegekinder	20'064.30	15'960.00	26'000	20'000	21'000	15'000
Sozialpädagogische Familienbegleitung	32'729.30		18'000		18'000	
Wirtschaftliche Hilfe	324'114.85	151'199.86	320'000	105'000	320'000	115'000
Asylwesen	733'145.30	653'149.74	879'200	691'500	789'600	649'500
Asylsuchende	53'790.10	21'916.25	67'200	54'500	22'400	18'000
Vorläufig aufgenommene Ausländer	467'520.40	445'917.30	582'400	458'000	492'800	400'000
Flüchtlinge	64'159.45	27'744.10	61'600	49'000	106'400	101'500
Integrationsmassnahmen	147'675.35	157'572.09	168'000	130'000	168'000	130'000
Fürsorge, übrige	142'539.75		136'700		143'300	

Krankenversicherungen

Keine Bemerkungen.

Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV

Keine Bemerkungen.

Leistungen an Invalide

Keine Bemerkungen.

Leistungen an das Alter

Im Budget 2025 hat der Gemeinderat für die Erstellung des Alterskonzepts einen Rahmenkredit von Fr. 7'000.00 vorgesehen. Die eingeholte Offerte überstieg diesen Betrag – weshalb die Erstellung an die Ratskanzlei delegiert wurde. Für das Budget 2026 ist ein Rahmenkredit von Fr. 2'000.00 für die Publikation und Umsetzung des Konzepts vorgesehen.

Alimentenbevorschussung und –inkasso

Die Budgetierung für das kommende Jahr findet auf der Basis der aktuellen Verhältnisse statt.

Kinder- und Jugendschutz

Jugendschutz allgemein / Kinder- und Jugendheime

Die Budgetierung findet auf der Basis der aktuellen Verhältnisse statt.

Leistungen an Familien

Kinderkrippen und Kinderhorte / Pflegegelder für Pflegekinder

Die Gemeinde Mosnang leistet seit 2021 unter dem Kapitel «Gesetz über Beiträge für familien- und schulergänzende Kinderbetreuung» einen einkommensunabhängigen Beitrag von Fr. 4.00 pro Betreuungsstunde an Familien, welche ihre Kinder in einer Kita oder in einer Tagesfamilie betreuen lassen. Zudem gibt es für diese Angebote eine weitere Unterstützung nach einem Sozialtarif. Seit dem 1. August 2023 wird der einkommensunabhängige Beitrag auch für das Angebot «Tagesstruktur» der Schule Mosnang entrichtet. Neu soll ab dem Schuljahr 2025/26 auch die Spielgruppe von einer solchen Unterstützung profitieren.

Der Gemeinderat entscheidet über die Höhe der Beiträge im Rahmen des jährlichen Monitorings und je nach Verfügbarkeit der Refinanzierung durch kantonale Beiträge. Mit Blick auf das Budget 2026 sah es so aus, dass die kantonalen Beiträge für die Ausrichtung der beschlossenen Unterstützungsbeträge nicht ausreichen. Der Gemeinderat hat daher entschieden, den einkommensunabhängigen Stundenansatz von Fr. 4.00 auf Fr. 3.00 pro geleistete Betreuungsstunde zu reduzieren. Der einkommensabhängige Tarif bleibt hingegen bestehen.

Sozialpädagogische Familienbegleitung

Keine Bemerkungen.

Wirtschaftliche Hilfe

Die Budgetierung basiert auf den aktuell vorliegenden Verhältnissen. Der Nettoaufwand wird im Rahmen des Vorjahres erwartet.

Asylwesen

Der budgetierte Nettoaufwand 2026 für die Gemeinde Mosnang beträgt Fr. 140'100.00 und resultiert etwas tiefer als im Vorjahr.

Ein grosser Teil der entstehenden Kosten wird über die Fallpauschalen vom Bund zurückerstattet. Organisation und Unterbringung stellen für die Gemeinde aufgrund anhaltender Wohnungsknappheit eine grosse Herausforderung dar.

Fürsorge

Aufgrund der Erfahrungswerte wurde der Beitrag an die Soziale Fachstelle Unteres Toggenburg für die Sozialberatung und Berufsbeistandschaft um Fr. 4'000 erhöht. Die Restkosten der Fachstelle tragen die politischen Gemeinden und die Kirchgemeinden entsprechend der Statuten nach Einwohnerzahl und Fallzahlen.

Für das Jahr 2026 ist ausserdem beim b'treff eine Kostenerhöhung vorgesehen, die durch die Bereitstellung eines zusätzlichen Arbeitspensums von 10 % entsteht. Für die Gemeinde Mosnang bedeutet dies Mehrkosten von rund Fr. 2'600.00.

■ Erfolgsrechnung Budget 2026

Verkehr	Rechnung 2024		Budget 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	1'572'836.65	222'771.00	1'600'300	197'600	1'574'900	195'700
Saldo		1'350'065.65		1'402'700		1'379'200
Gemeindestrassen	686'525.00	138'218.00	796'200	115'800	749'000	113'000
Werkhof	630'730.15	84'553.00	548'200	81'800	556'000	82'700
Regional- und Agglomerationsverkehr	255'581.50		255'900		269'900	
Öffentlicher Verkehr, übriges						

Gemeindestrassen

In diesem Bereich sind sämtliche Aufwendungen für Strassen, Brücken und Plätze berücksichtigt.

Der Rahmenkredit für Unterhalt und Erneuerung von Gemeindestrassen wurde wie im Vorjahr auf Fr. 100'000.00 festgelegt. Der Betrag wird für die Instandhaltung des Gemeindestrassennetzes benötigt.

Die Aufwendungen für die Schneeräumung werden analog dem Vorjahr mit Fr. 120'000.00 veranschlagt.

Im 2026 soll die LED-Infrastruktur bei der Strassenbeleuchtung bei den folgenden Verkehrsverbindungen ausgebaut werden:

Strassenbeleuchtung Weidlistrasse 44 (Neu)	Fr.	3'000.00
Strassenbeleuchtung Dottingen (Ersatz)	Fr.	27'500.00
Strassenbeleuchtung Bildwisweg (Neu - Poller)	Fr.	12'000.00

Im Allgemeinen wurden die einzelnen Positionen aufgrund der Erfahrungswerte des letzten Jahres angepasst.

Werkhof

Im Bereich der Aus- und Weiterbildung sind für das Jahr 2026 zwei Basiskurse Holzernte im Betrag von je Fr. 1'400.00 vorgesehen.

Des Weiteren wurden die einzelnen Positionen aufgrund der Erfahrungswerte des letzten Jahres angepasst.

Regional- und Agglomerationsverkehr

Die Finanzierung des Regionalverkehrs ist im kantonalen Gesetz über den öffentlichen Verkehr und der zugehörigen Verordnung geregelt. Der Kanton St.Gallen und die Gemeinden tragen jeweils die Hälfte der ungedeckten Kosten. Für 2026 ist mit einer Zunahme der Kosten um rund Fr. 7'000.00 zu rechnen.

■ Erfolgsrechnung Budget 2026

Umweltschutz und Raumordnung	Rechnung 2024		Budget 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	985'536.89	675'885.69	1'181'300	737'500	2'218'300	1'757'900
Saldo		309'651.20		443'800		460'400
Abwasserbeseitigung	520'410.94	520'410.94	516'700	516'700	558'400	558'400
Abfallwirtschaft	58'456.70	58'456.70	144'800	144'800	147'700	147'700
Gewässerverbauungen	55'534.80		54'300		74'300	
Arten- und Landschaftsschutz	51'155.10		60'000		51'900	
Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung			30'000		1'070'200	1'005'800
Friedhof und Bestattung	126'457.05	37'454.00	108'000	35'000	102'800	35'000
Umweltschutz, übrige	6'369.75		7'000		6'500	
Raumordnung	167'152.55	59'564.05	260'500	41'000	206'500	11'000
Raumordnung allgemein	136'889.55	59'564.05	229'500	41'000	175'500	11'000
Regionale Planungsgruppen	30'263.00		31'000		31'000	

Abwasserbeseitigung

Das Budget 2026 basiert auf gleichbleibenden Abwassergebühren, d.h. einer Grundgebühr von Fr. 100.00 pro Anschluss und einer Verbrauchsgebühr von Fr. 2.20 pro m³ Frischwasserverbrauch.

Der Betriebskostenbeitrag an den Zweckverband Abwasser Bütschwil wurde mit Fr. 182'900.00 budgetiert. Die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr entspricht Fr. 35'900.00.

Der Fokus im 2026 besteht auf der Fortführung der Überarbeitung der Generellen Entwässerungsplanung (GEP), was entsprechend im Budget berücksichtigt wurde.

Bei geplanten Gesamteinnahmen von Fr. 558'400.00 resultiert für das Budget 2026 eine Einlage in die Spezialfinanzierung von Fr. 70'700.00.

Abfallwirtschaft

Bei geplanten Gesamtausgaben von Fr. 147'700.00 resultiert für das Budget 2026 eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung von Fr. 90'500.00. Die hohen Ausgaben ergeben sich aus der Verschiebung des Bauprojekts Neugestaltung Schäfliplatz (Wertstoffsammelstelle).

Gewässerverbauungen

Neben den Abschreibungen für aktivierte Wasserbauprojekte ist ein Rahmenkredit für den kleinen Unterhalt (Fr. 10'000.00) im Budget 2026 berücksichtigt.

Ausserdem hat der Gemeinderat einen Kredit von Fr. 20'000.00 für eine Projektänderung zur Verbauung des Dorfbachs Mosnang, Projektierung Teilstrecke Hofwis, berücksichtigt.

Arten- und Landschaftsschutz

Die geplanten Ausgaben bewegen sich im Rahmen der Vorjahre. Die Minderkosten sind bei der Ausarbeitung der Gaöl-Verträge zu verzeichnen.

Übrige Bekämpfung von Umweltverschmutzung

Die Gemeinde Mosnang übernimmt die Federführung und Vorleistung für das Projekt Altlastensanierung Hammertobel.

Da ein rechtskräftiger Kostenteiler vorliegt, soll das Projekt umgesetzt werden. Die geplanten Ausgaben und Einnahmen werden brutto in der Erfolgsrechnung erfasst.

Obwohl die Sanierungskosten eine Million Franken voraussichtlich übersteigen und eigentlich in die Investitionsrechnung gehören, verbleiben sie in der Erfolgsrechnung, da durch die Sanierung ein ursprünglicher Zustand wiederhergestellt wird, der keinen Mehrwert für die Gemeinde darstellt. Als gebundene Ausgabe kann der Gemeinderat abschliessend darüber entscheiden.

Aufgrund des rechtskräftigen Kostenteilers ergibt sich folgende Aufteilung unter den Gemeinden:

Lütisburg: 67 %

Bütschwil-Ganterschwil: 21 %

Kirchberg: 2 %

Mosnang: 10 %

Geplante Sanierungskosten:	Fr. 1'070'190.00
VASA-Beiträge Bund:	Fr. 428'076.00
Restbetrag:	Fr. 642'114.00
Beitrag Gemeinde Lütisburg:	Fr. 430'216.38
Beitrag Gemeinde Bütschwil-Ganterschwil:	Fr. 134'843.94
Beitrag Gemeinde Kirchberg:	Fr. 12'842.28
Restkosten Gemeinde Mosnang:	Fr. 64'211.40

Friedhof und Bestattung

Im Budget 2025 wurden die Ausgaben für das Gemeinschaftsgrab in Libingen berücksichtigt. Diese entfallen im neuen Budget. Stattdessen wurden aufgrund der grossen Nachfrage Fr. 11'000.00 für die Erweiterung des Gemeinschaftsgrabs in Mosnang um drei Stelen budgetiert. Abgesehen davon entsprechen die budgetierten Positionen weitgehend dem Vorjahreswert.

Umweltschutz

Die Ausgaben bewegen sich im Rahmen der Vorjahre.

Raumordnung

Raumordnung allgemein

Die geplanten Projekte im Bereich der allgemeinen Raumordnung entsprechen jenen des Vorjahres. Die budgetierten Beträge haben sich jedoch verändert:

Projekt	Budget 2025	Budget 2026
Dorfkernentwicklung	80'000	95'000
Ausscheidung Gewässerraum	70'000	30'000
Zonenplan / Baureglement / Gemeinde- strassenplan	24'000	20'000
Schutzverordnung	15'000	20'000
Richtplanung	4'000	4'000
Siedlungserweiterungen (Arbeitszone)	35'000	5'000

Regionale Planungsgruppen

Der Beitrag an die Regionsorganisation ist im Rahmen der Vorjahre mit Fr. 31'000.00 berücksichtigt.

■ Erfolgsrechnung Budget 2026

Volkswirtschaft	Rechnung 2024		Budget 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	475'704.40	267'337.72	424'200	154'800	418'400	185'500
Saldo		208'366.68		269'400		232'900
Produktionsverbesserung Vieh	43'538.55		79'300		50'600	
Beiträge, Viehschauen, Tierseuchenbekämpfung	38'975.05		42'500		40'500	
Tierkörperbeseitigung	4'563.50		4'000		4'500	
Notschlachtlokal			32'800		5'600	
Produktionsverbesserung Pflanzen	5'704.90		6'900		5'900	
Forstwirtschaft	78'542.00	21'046.70	78'600	21'400	78'600	21'400
Tourismus	18'535.40		18'600		16'900	
Industrie, Gewerbe, Handel	8'158.00		20'800		10'200	
Elektrizität allgemein	99'572.05	99'572.05	59'600	59'600	60'300	60'300
Photovoltaikanlagen	99'572.05	99'572.05	59'600	59'600	60'300	60'300
Nichtelektrische Energie	68'316.65	68'316.65	71'100	71'100	66'300	66'300
Holzverarbeitung – Schnitzel	68'316.65	68'316.65	71'100	71'100	66'300	66'300
Energie, übrige	153'336.85	78'402.32	89'300	2'700	129'600	37'500
Projekte Energiekommission	153'336.85	78'402.32	89'300	2'700	129'600	37'500

Produktionsverbesserung Vieh

Beiträge, Viehschauen, Tierseuchenbekämpfung

Keine Bemerkungen.

Tierkörperbeseitigung und Notschlachtlokal

Der Beitrag an die Regionale Tierkörpersammelstelle wurde aufgrund der effektiven Verhältnisse von Fr. 4'000.00 auf Fr. 4'500.00 erhöht. Beim Notschlachtlokal ist für das Jahr 2026 der Ersatz der Fenster (Fr. 3'300.00) sowie des Elektroboilers (Fr. 2'300.00) vorgesehen. Die Gesamtkosten werden unter den Trägerschafts-Gemeinden Bütschwil-Ganterschwil, Kirchberg, Lütisburg, Mosnang und Neckertal aufgeteilt. Im Budget berücksichtigt ist der Anteil der Gemeinde Mosnang.

Produktionsverbesserung Pflanzen

Keine Bemerkungen.

Forstwirtschaft

Keine Bemerkungen.

Tourismus

Keine Bemerkungen.

Industrie, Gewerbe, Handel

Im Budget 2025 wurde der finanzielle Beitrag von Fr. 10'000.00 an die Gewerbeschau in Mosnang berücksichtigt – dieser entfällt in vorliegendem Budget.

Elektrizität allgemein

In den Spezialfinanzierungen unserer Photovoltaikanlagen sind für 2026 folgende Ergebnisse vorgesehen (- = Reservebezug; + = Reserveeinlage):

PVA Schulhaus Libingen	+ Fr.	4'700.00
PVA Schulhaus Dreien		0.00
PVA Schulhaus Mosnang Primar	- Fr.	5'400.00
PVA Scheune Tarenholz	- Fr.	12'100.00
PVA Oberstufe Mosnang	- Fr.	1'700.00
PVA Schulhaus Mühlrüti	+ Fr.	4'700.00
PVA APH Hofwis	+ Fr.	2'900.00

Bei der PVA Tarenholz sind Investitionen von Fr. 10'000.00 vorgesehen, um einen Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (ZEV) mit dem Alters- und Pflegeheim Hofwis realisieren zu können.

Nichtelektrische Energie

Holzverarbeitung – Schnitzel

Die Spezialfinanzierung Holzschnitzelverarbeitung sieht für 2026 eine Reserveeinlage von Fr. 5'700.00 vor.

Energie, übrige

Im Budget 2026 wurden einerseits Fr. 15'800.00 für die Dienstleistungen der Energieagentur St.Gallen GmbH, Fr. 19'000.00 für zugesicherte, aber noch nicht ausgeführte Projekte sowie die letzte Einzahlung aus dem Energieförderprogramm budgetiert.

■ Erfolgsrechnung Budget 2026

Finanzen und Steuern	Rechnung 2024		Budget 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total	669'961.65	15'589'415.50	471'500	14'441'000	512'400	14'737'100
Saldo	14'919'453.85		13'969'500		14'224'700	
Steuern	20'558.50	8'216'394.74	14'500	7'862'000	15'500	8'275'000
Allgemeine Steuern	17'718.55	7'107'224.14	12'000	6'807'000	13'000	7'160'000
Anteil an Kantonseinnahmen	599.95	621'469.85		575'000		610'000
Sondersteuern	2'240.00	487'700.75	2'500	480'000	2'500	505'000
Finanz- und Lastenausgleich		6'567'600.00		6'130'700		6'003'000
Finanzausgleich 1. Stufe		6'567'600.00		6'130'700		6'003'000
Zinsen	195'911.10	107'430.91	268'200	109'000	299'300	117'000
Liegenschaften des Finanzvermögens	453'492.05	691'858.60	185'500	333'600	194'300	335'900
Finanzvermögen, übrige			3'300		3'300	
Rückverteilung CO2-Abgabe		6'131.25		5'700		6'200

Steuern

Allgemeine Steuern

Die Einkommens- und Vermögenssteuern basieren auf dem Steuerplan für das Jahr 2026 (siehe Seite 30). Ertrag und Aufwand setzen sich wie folgt zusammen:

Einkommens- und Vermögenssteuern	Fr. 6'750'000.00
Nachzahlungen	Fr. 400'000.00
Verzugszinsen	Fr. 10'000.00
Total Ertrag	Fr. 7'160'000.00
Vergütung für Steuervorauszahlungen	Fr. - 8'000.00
Abschreibungen	Fr. - 5'000.00
Total Ertrag netto	Fr. 7'147'000.00

Anteil an Kantonseinnahmen

Bei den Anteilen an Steuern, welche vom Kanton veranlagt und in Rechnung gestellt werden, wird 2026 mit folgenden Beträgen gerechnet:

Quellensteuern	Fr. 90'000.00
Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen	Fr. 270'000.00
Grundstückgewinnsteuern	Fr. 250'000.00
Total	Fr. 610'000.00

Sondersteuern

Für 2026 wird mit folgenden Einnahmen bei den Sondersteuern gerechnet:

Grundsteuern	Fr. 355'000.00
Handänderungssteuern	Fr. 130'000.00
Hundesteuern	Fr. 20'000.00
Rückerstattung Anteil Kanton an Hundesteuer	Fr. - 2'500.00
Total	Fr. 502'500.00

Finanz- und Lastenausgleich

Finanzausgleich 1. Stufe

Der in Aussicht gestellte Finanzausgleichsbeitrag für das Jahr 2026 beträgt Fr. 6'003'000.00, was gegenüber dem Vorjahr einem Minderertrag von Fr. 127'700.00 entspricht. Er setzt sich wie folgt zusammen:

Ressourcenausgleichsbeitrag	Fr. 3'025'800.00
Sonderlastenausgleich Weite	Fr. 1'904'200.00
Sonderlastenausgleich Schule	Fr. 1'073'000.00
Soziodemographischer Sonderlastenausgleich	Fr. 0.00

Zinsen

Aufwand

Verzinsung laufende Verbindlichkeiten	Fr. 1'400.00
Verzinsung Finanzverbindlichkeiten	Fr. 290'000.00
Interne Verzinsung Sonderrechnung	Fr. 7'900.00
Total Zinsaufwand	Fr. 299'300.00

Ertrag

Zinsen flüssige Mittel	Fr. 100.00
Dividenden	Fr. 600.00
Ertrag aus Darlehen	Fr. 60'700.00
Intern verrechnete Zinsen Finanzvermögen	Fr. 55'600.00
Total Zinsertrag	Fr. 117'000.00

Liegenschaften des Finanzvermögens

Haus Kirchplatz Mosnang

Im Gebäude an der Liegenschaft Kirchplatz 6 in Mosnang befinden sich zwei 3-Zimmer-Wohnungen sowie das Haarstübli. Bei einem Augenschein vor Ort wurde festgestellt, dass sich oberhalb der Wohnung im 2. Obergeschoss ein weitgehend ungenutzter Dachraum mit einem Zimmer und zwei Abstellkammern befindet. Die Räume sind weder isoliert noch beheizt. Angesichts der auch in der Gemeinde Mosnang anhaltenden Wohnungsknappheit hat sich der Gemeinderat mit der Idee befasst, den Dachraum auszubauen und so zusätzlichen Wohnraum zu schaffen. Für die weiterführende Planung wurde ein Projektierungskredit von Fr. 14'600.00 budgetiert.

Die übrigen Budgetpositionen entsprechen im Wesentlichen dem Vorjahresstand.

Landwirtschaftsbetrieb Hofwis Mosnang

Die Ausgaben und Einnahmen bewegen sich im Rahmen der Vorjahre.

Liegenschaft Post Mosnang

Aufgrund des geplanten Verkaufs der Liegenschaft an die Konsumgenossenschaft Mosnang sind weder Ausgaben noch Mieteinnahmen budgetiert.

Gewerbezentrum Mosnang

Die Budgetpositionen entsprechen im Wesentlichen dem Vorjahresstand.

Liegenschaft Schulstrasse 2 Mosnang

Die Budgetpositionen entsprechen im Wesentlichen dem Vorjahresstand.

Rückverteilung CO2-Abgabe

Die voraussichtlichen Rückerstattungen aus den Bundeseinnahmen der CO2-Abgaben betragen für 2026 Fr. 6'200.00.

■ Erfolgsrechnung Budget 2026 – Übersicht neue Ausgaben

Die Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden verlangt explizit die Bezeichnung von «neuen» Ausgaben. Alle Ausgaben, die nicht gebunden sind, sind «neu». Da die meisten entsprechenden Positionen bereits im vorliegenden Budget erläutert wurden, beschränken wir uns hier auf eine Auflistung.

Gliederung	Konto	Betrag	Begründung
Gemeinderat und Kommissionen	01200.309900	500	Teamanlass Gemeinderat
Gemeinderatskanzlei und Gemeindeamt	02200.309000	8'600	Weiterbildung
Gemeinderatskanzlei und Gemeindeamt	02200.313000	14'000	Physische Langzeitarchivierung
Informatik allgemein	02270.311300	10'000	Neue Arbeitsstationen
Informatik allgemein	02270.313301	7'500	Langzeitarchivierung digital (einmalig)
Informatik allgemein	02270.313301	1'400	Langzeitarchivierung digital (wiederkehrend)
Kindergarten	21100.311000	2'200	Mosnang – Aufbewahrungshütte Spielsachen
Kindergarten	21100.311000	1'400	Mosnang – Garderobenablage
Kindergarten	21100.311100	500	Mosnang – Schneidmaschine
Primarstufe	21200.311000	50'000	Allgemein – Neumöblierung 2 Schulzimmer
Primarstufe	21200.311000	500	Dreien – Einrichtung für neue Lehrperson
Primarstufe	21200.311000	500	Dreien – Pausenkiste
Primarstufe	21200.311000	1'000	Libingen – Schrank Werkraum
Primarstufe	21200.311000	1'500	Dreien – Neugestaltung Teamzimmer
Primarstufe	21200.311000	1'950	Mosnang – Bänke für Sitzkreis
Primarstufe	21200.311000	500	Mosnang – Stehtisch Lehrerpult
Primarstufe	21200.311100	450	Libingen – Mikroskop
Primarstufe	21200.311100	1'700	Mosnang – Nähmaschine
Oberstufe	21300.311100	1'500	3D-Drucker
Schulliegenschaften	21700.311000	500	Mühlruti – 2 Reinigungsschränke
Schulliegenschaften	21700.311100	30'000	Interaktive Bildschirme – Wandtafeln
Schulliegenschaften	21700.311100	20'000	Interaktive Bildschirme – mobil
Schulliegenschaften	21700.311100	1'500	Mühlruti – Hochdruckreiniger
Schulliegenschaften	21700.314401	400	Primar Mosnang – Jahreskontrolle Spielplatz
Schulliegenschaften	21700.314401	21'700	Primar Mosnang – Sanierung/Erneuerung Küche Kindergarten
Schulliegenschaften	21700.314401	9'600	Primar Mosnang – Bodenbelag Schulküche
Schulliegenschaften	21700.314401	5'900	Primar Mosnang – Ersatz Fronten Küchenschränke Schulküche
Schulliegenschaften	21700.314401	37'500	Primar Mosnang – Erneuerung Aussenfassade Trakt 2
Schulliegenschaften	21700.314401	2'200	Primar Mosnang – Wände und Decke streichen – Werkraum
Schulliegenschaften	21700.314401	1'600	Ersatz Basketballkorb
Schulliegenschaften	21700.314401	2'500	Ersatz Nestschaukelkorb
Schulliegenschaften	21700.314401	16'800	Primar Mosnang – Reparatur Zaun
Schulliegenschaften	21700.314402	400	Primar Dreien – Jahreskontrolle Spielplatz
Schulliegenschaften	21700.314403	1'700	Primar Mühlruti – Installation Bewegungsmelder Garderobenlicht
Schulliegenschaften	21700.314403	400	Primar Mühlruti – Jahreskontrolle Spielplatz
Schulliegenschaften	21700.314403	3'800	Primar Mühlruti – Anschaffung Wasserenthärter
Schulliegenschaften	21700.314403	5'000	Primar Mühlruti – Auffrischung Spielwiese
Schulliegenschaften	21700.314404	400	Primar Libingen – Jahreskontrolle Spielplatz
Schulliegenschaften	21700.314404	500	Primar Libingen – Anschaffung Tafeln Eingang und Haupteingang
Schulliegenschaften	21700.314404	10'000	Primar Libingen – Trennung Küche – Geräteraum
Schulliegenschaften	21700.314405	1'400	Oberstufe – Ersatz Halogenstrahler Innenhof
Schulliegenschaften	21700.314405	5'800	Oberstufe – Reinigung roter Platz
Schulliegenschaften	21700.314405	29'400	Schulverwaltung – Ersatz Dachschiefer
Schulliegenschaften	21700.314405	800	Oberstufe – Servicevertrag Heizung (Elektrofilter)
Schulverwaltung	21901.311000	1'300	Neue Frankiermaschine
Informatik Schule	21910.311300	1'000	Docking-Stationen Lehrpersonen
Informatik Schule	21910.313000	13'300	Überarbeitung Schulwebseite
Denkmalpflege und Heimatschutz	31200.363700	8'400	Gemeindebeiträge an Sanierungen
Sportförderung	34100.363600	20'000	Beitrag Skilift Hochwacht – Fernüberwachungsanlage und Kinderschlepplift
Sportförderung	34100.363600	75'000	Beitrag MSV Wiesen – Elektr. Trefferanzeige

Strassen, Brücken und Plätze	61500.311100	5'700	Dampfreiniger
Strassen, Brücken und Plätze	61500.314101	3'000	Strassenbeleuchtung Weidlistrasse 44
Strassen, Brücken und Plätze	61500.314101	27'500	Ersatz Strassenbeleuchtung Dottingen
Strassen, Brücken und Plätze	61500.314101	12'000	Strassenbeleuchtung Bildwisweg (Poller)
Strassen, Brücken und Plätze	61500.314102	2'000	Öffentliche Parkplätze, Parkplatztafeln
Werkhof	61900.309000	2'800	Holzerkurse
Werkhof	61900.313200	600	Anschaffung Modulbuch Grünanlagen
Kanalisation	72001.313200	10'000	Vorprojekt Kanalisation Hittingen
Abfallbeseitigung allgemein	73000.314301	90'000	Neugestaltung Wertstoffsammelstelle, Schäfliplatz
Abfallbeseitigung allgemein	73000.319200	12'000	Einmalige Entschädigungen Unterflurbehälter
Gewässerverbauungen	74100.314200	20'000	Dorfbach Variantenstudium Projektänderung
Friedhof und Bestattung	77100.314301	11'000	Mosnang – Erweiterung Gemeinschaftsgrab
Industrie, Gewerbe, Handel	85000.315900	1'000	Marktstandplatten
Photovoltaikanlage Scheune Tarenholz	87103.314400	10'000	Umsetzung ZEV (Verwertung PVA Strom im APH Hofwis)
Projekte Energiekommission	87900.313000	8'500	Vorstudie Energiespeicher
Kirchplatz 6, Mosnang	96300.343010	14'600	Projektierung Dachausbau

■ Erfolgsrechnung Budget 2026

Funktionale Gliederung

Nettoaufwand nach Funktionen	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026
Allgemeine Verwaltung	- 1'349'590.78	- 1'458'300	- 1'708'300
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	- 122'633.85	- 477'500	- 382'500
Bildung	- 8'588'918.38	- 8'985'000	- 9'076'400
Kultur, Sport und Freizeit	- 220'378.60	- 249'100	- 342'500
Gesundheit	- 969'026.90	- 969'500	- 874'700
Soziale Sicherheit	- 548'851.42	- 685'500	- 653'700
Verkehr	- 1'350'065.65	- 1'402'700	- 1'379'200
Umweltschutz und Raumordnung	- 309'651.20	- 443'800	- 460'400
Volkswirtschaft	- 208'366.68	- 269'400	- 232'900
Finanzen und Steuern	14'919'453.85	13'969'500	14'224'700
Gesamtergebnis (+ = Ertragsüberschuss)	1'251'970.39	- 971'300	- 885'900

Sachgruppengliederung

Betrieblicher Aufwand	- 20'715'212.76	- 21'502'100	- 22'859'500
Personalaufwand	- 11'339'806.08	- 11'239'900	- 11'449'150
Sach- und übriger Betriebsaufwand	- 3'848'445.47	- 4'471'600	- 5'549'100
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	- 822'176.80	- 1'081'100	- 1'176'300
Einlage in Fonds und Spezialfinanzierungen	- 442'429.19	- 260'600	- 302'750
Transferaufwand	- 4'262'355.22	- 4'448'900	- 4'382'200
Betrieblicher Ertrag	21'766'380.53	20'494'700	21'964'600
Fiskalertrag	8'208'563.00	7'860'000	8'273'000
Entgelte	5'496'602.67	5'083'600	5'233'900
Verschiedene Erträge	26'150.00		
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	151'858.05	104'100	144'500
Transferertrag	7'883'206.81	7'447'000	8'313'200
Betriebsergebnis (+ = Ertragsüberschuss)	1'051'167.77	- 1'007'400	- 894'900
Finanzaufwand	- 621'199.77	- 418'000	- 448'200
Finanzertrag	822'002.39	454'100	457'200
Finanzergebnis	200'802.62	36'100	9'000
Operatives Ergebnis (+ = Ertragsüberschuss)	1'251'970.39	- 971'300	- 885'900

■ Investitionsrechnung Budget 2026

Bildung	Rechnung 2024		Budget 2025		Budget 2026	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total	1'496'268.95	543'104.05	104'000		104'000	
Schulliegenschaften	1'496'268.95	543'104.05				
Schulraumerweiterung Libingen, Baukosten	1'438'131.95	423'746.60				
Schulraumerweiterung Mühlrüti, Baukosten	58'137.00	119'357.45				
Informatik Schule			104'000		104'000	
Schule Mosnang, Anschaffung Tablets			104'000		104'000	

Schule Mosnang, Anschaffung Tablets

Im Rahmen der kantonalen Digitalisierungsstrategie (LUP-DT) setzt die Schule Mosnang die Ausstattung mit persönlichen Endgeräten planmässig fort. Im Jahr 2026 werden 60 Schülerinnen und Schüler mit neuen persönlichen Tablets inklusive Tastatur und Kopfhörer ausgestattet. Zudem erhalten fünf Lehrpersonen neue Geräte und alte iPads des Zyklus 1 werden ersetzt. Diese Investitionen in die mobile Infrastruktur unterstützen den kontinuierlichen Ausbau digitaler Lernformen und belaufen sich insgesamt auf Fr. 104'000.

■ Investitionsrechnung Budget 2026

Kultur, Sport und Freizeit	Rechnung 2024		Budget 2025		Budget 2026	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total					102'000	
Sport					102'000	
Beitrag 300m Sport Mosnang-Mühlrüti, Ersatz elektronische Trefferanzeige					102'000	

Beitrag 300m Sport Mosnang-Mühlrüti, Ersatz elektronische Trefferanzeige

Bei der Schiessanlage in Mosnang steht die Umrüstung der elektronischen Trefferanzeige an. Die Zuweisung und Einrichtung von 300-m-Schiessanlagen für die Bundesübungen und freiwilligen Übungen der Schiessvereine mit Ordonnanzmunition ist gemäss dem Bundesgesetz über die Armee und die Militärverwaltung sowie der Verordnung über die Schiessanlagen für das Schiesswesen ausser Dienst, Sache der Gemeinde. Der Gemeinderat hat im Herbst 2025 entschieden, die Investitionskosten abzüglich des Sport-Toto-Beitrags zu übernehmen. Aufgrund der Überschreitung der Aktivierungsgrenze wird die Ausgabe in die Investitionsrechnung aufgenommen.



■ Investitionsrechnung Budget 2026

Gesundheit	Rechnung 2024		Budget 2025		Budget 2026	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total	252'623.32		260'000.00		256'000	
Spitäler	252'623.32		260'000.00		256'000	
Darlehen Meskla AG	252'623.32		260'000.00		256'000	

Darlehen MESKLA AG

Die Rückzahlung erfolgt gemäss Darlehensvertrag.

■ Investitionsrechnung Budget 2026

Verkehr	Rechnung 2024		Budget 2025		Budget 2026	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total	325'069.80		730'000.00		127'000.00	
Strassen, Brücken und Plätze	96'166.95		730'000.00		127'000.00	
Tiefgarage Dorf Mosnang	47'809.85					
Anpassung Bachweg (Verschiebung Bushaltestelle Grütli)	16'007.10					
Strassensanierung Gonzenbach - Chugelhuett	32'350.00					
Strassensanierung Grütliwiese / Einführung Trennsystem			260'000.00			
Strassensanierung Ricket- schwendstrasse, Abschnitt Mühle- Chechbrunnen			190'000.00			
Neugestaltung Schäfliplatz, Libingen			280'000.00			
Strassensanierung Libingen- Diezenwil, Projektierungskredit					127'000.00	
Werkhof	228'902.85					
Ersatzanschaffung Kommunalfahrzeug	228'902.85					

Strassensanierung Libingen-Diezenwil, Projektierungskredit

An der Gemeindestrasse 2. Klasse Libingen-Diezenwil wurden verschiedene Schäden festgestellt. Kleinere Mängel wurden in den vergangenen Jahren jeweils punktuell ausgebessert. Nach einer Begehung wurde beschlossen, eine Gesamtsanierung ins Auge zu fassen.

Zur fundierten Zustandserhebung wurden zwei externe Fachunternehmen beauftragt für:

- eine materialtechnische Untersuchung inkl. Eingrenzung teerhaltiger Beläge
- eine Kanalfernseh-Untersuchung.

In der Folge entschied der Gemeinderat, zwei Ingenieurbüros zur Offertstellung für die notwendigen Ingenieurarbeiten einzuladen. Um die Gesamtsanierung weiter voranzutreiben, soll im Budget 2026 ein Projektierungskredit von Fr. 127'000.00 aufgenommen werden.



Libingen-Diezenwil, Gemeindestrasse 2. Klasse

■ Investitionsrechnung Budget 2026

Umweltschutz und Raumordnung	Rechnung 2024		Budget 2025		Budget 2026	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Total		300'175.69	450'000.00	175'000.00		150'000.00
Kanalisation		300'175.69	280'000.00	175'000.00		150'000.00
Anschlussbeiträge		300'175.69		150'000.00		150'000.00
Trennsystem Grütlwiese			280'000.00	25'000.00		
Friedhof und Bestattungen			170'000.00			
Neugestaltung Friedhof Libingen			170'000.00			

Kanalisation

Anschlussbeiträge

Die Anschlussbeiträge werden mit Fr. 150'000.00 budgetiert.

■ Investitionsrechnung Budget 2026

Nettoinvestition nach Funktionen	Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2026
Bildung	- 953'164.90	- 104'000	- 104'000
Kultur, Sport und Freizeit			- 102'000
Gesundheit	252'623.32	260'000	256'000
Verkehr	- 325'069.80	- 730'000	- 127'000
Umweltschutz und Raumordnung	300'175.69	- 275'000	150'000
Nettoinvestitionen (- = Ausgabenüberschuss)	- 725'435.69	- 849'000	73'000
Sachgruppengliederung			
Investitionsausgaben	- 1'821'338.75	- 1'284'000	- 333'000
Sachanlagen	- 1'821'338.75	- 1'284'000	- 333'000
Darlehen			
Eigene Investitionsbeiträge			
Investitionseinnahmen	1'095'903.06	435'000	406'000
Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	843'279.74	175'000	150'000
Rückzahlung von eigenen Beiträgen	252'623.32	260'000	256'000
Nettoinvestitionen	- 725'435.69	- 849'000	73'000

■ Steuerplan 2026

Aufgrund des Monatsabschlusses August 2025 der Gemeinde Mosnang wird die einfache Steuer des Jahres 2025 etwa Fr. 5'110'000.00 betragen. Für das Jahr 2026 rechnen wir gegenüber dem mutmasslichen Ergebnis aus dem Jahr 2025 mit einem Steuerzuwachs von 2.0 % beim Einkommen und 4.0 % beim Vermögen. Bei den laufenden Steuern ergibt dies eine neue einfache Steuer von Fr. 5'230'000.00. Bei den Nachzahlungen der einfachen Steuer aus Vorjahren rechnen wir mit Erträgen von Fr. 310'000.00. Hier ist insbesondere der erhöhte Fahrkostenabzug von Fr. 8'000.00 zu berücksichtigen, der sich in mutmasslich niedrigeren Nachzahlungen auswirkt.

1. Einkommens- und Vermögenssteuern

Mutmasslicher Ertrag der einfachen Steuer – laufendes Jahr	Fr.	5'230'000.00	
Mutmasslicher Ertrag einfache Steuer – Nachzahlungen Vorjahre	Fr.	310'000.00	
Steuerfuss in Prozenten der einfachen Steuer		129 %	
Mutmasslicher Ertrag laufendes Jahr (gerundet)	129 %	Fr.	6'750'000.00
Mutmasslicher Ertrag Vorjahre (gerundet)		Fr.	<u>400'000.00</u>
		Fr.	7'150'000.00

2. Grundsteuern

Grundstückwerte Fr. 686'000'000.00	0,5 ‰	Fr.	343'000.00	
Grundstückwerte Fr. 60'000'000.00	0,2 ‰	Fr.	<u>12'000.00</u>	Fr. 355'000.00

3. Feuerwehrabgabe

20 % der einfachen Einkommenssteuer (gemäss Art. 14 Feuerschutzreglement)	Fr.	250'000.00
---	-----	------------

■ Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

Das Budget 2026 und der Steuerplan 2026 wurden vom Gemeinderat geprüft und gutgeheissen.

Mosnang, 18. September 2025

Das Budget 2026 und der Steuerplan 2026 wurden von der Geschäftsprüfungskommission geprüft und gutgeheissen.

Mosnang, 24. September 2025

■ Finanzplan 2026-2030

Der in Zusammenarbeit mit der Abteilung Finanzen erarbeitete Finanz- und Investitionsplan basiert auf folgenden Grundlagen:

- Einwohnerzahl per 31.12.2024	2'935
- Zuwachs Bevölkerung pro Jahr	20
- Jahresteuierung gegenüber Vorjahr jeweils	1.00 %
- Zinssatz Schuldzinsen (Ø-Wert)	0.55 %
- Zinssatz Guthaben (interne Verrechnungen; Ø-Wert)	0.55 %
- Jahresteuierung Zinsen gegenüber Vorjahr	10.00 %
- Grundsteuern konstant	0.5 ‰
- Steuerfuss Gemeindesteuern konstant	129 %
- einfache Steuer konstant (in Franken)	4'938'960.00
- Steuernachzahlungen (in Franken)	553'000.00
- Zuwachs Steuerertrag pro Jahr	1.00 %

Kommentar

Die rollende Finanzplanung verfolgt den Zweck, die finanzielle Entwicklung der Gemeinde mittelfristig abzuschätzen. Sie basiert auf aktuellen Annahmen mit dem Budget 2026 als Grundlage.

Finanzplan ohne Spezialfinanzierungen (netto in 1'000 Franken)	Budget 2026	Prognose 2027	Prognose 2028	Prognose 2029	Prognose 2030
Allgemeine Verwaltung	- 1'708.3	- 1'664	- 1'681	- 1'698	- 1'715
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	- 382.5	- 386	- 382	- 390	- 419
Bildung	- 9'076.4	- 9'118	- 9'244	- 9'461	- 9'900
Kultur, Sport und Freizeit	- 342.5	- 296	- 399	- 403	- 407
Gesundheit	- 874.7	- 883	- 892	- 901	- 910
Soziale Sicherheit	- 653.7	- 660	- 667	- 674	- 680
Verkehr	- 1'379.2	- 1'420	- 1'471	- 1'519	- 1'551
Umweltschutz und Raumordnung	- 460.4	- 354	- 358	- 361	- 375
Volkswirtschaft	- 232.9	- 167	- 168	- 170	- 172
Finanzen und Steuern	14'224.7	14'152	14'541	14'851	15'189
Gemeindesteuern (Laufende und Vorjahre)	7'147.0	7'218	7'291	7'364	7'437
Gemeindesteuern (diverse)	502.5	508	513	518	523
Einnahmenanteile	616.2	622	629	635	641
Finanzausgleich 1. Stufe	6'003.0	5'975	6'189	6'436	6'713
Liegenschaften des Finanzvermögens	138.3	30	140	141	142
Zinsen	- 182.3	- 201	- 221	- 243	- 267
Total Aufwand	- 15'110.6	- 14'948	- 15'262	- 15'577	- 16'129
Total Ertrag	14'224.7	14'152	14'541	14'851	15'189
Aufwand- (-) / Ertragsüberschuss (+)	- 885.9	- 796	- 721	- 726	- 940

■ Finanzplan 2026-2030

Kommentar zum Investitionsprogramm

Die Investitionsplanung ist ein «Werkzeug» des Gemeinderates als strategisches Organ. Die unten aufgeführten Zahlen basieren ab dem Jahr 2026 nicht auf konkreten Beschlüssen, sondern sind mehrheitlich geschätzte Annahmen, welche der langfristigen Planung dienen. Gleichzeitig dient die Investitionsplanung dem Gemeinderat dazu, die Bürgerschaft für kommende Investitionen zu sensibilisieren und den politischen Prozess anzuregen.

Investitionsprogramm ohne Spezialfinanzierungen (netto in 1'000 Franken)	2026	2027	2028	2029	2030
Allgemeine Verwaltung					
Dachsanierung Gemeindehaus					150
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung					
Feuerwehr, Investitionsbeiträge Hydrantennetz, Reserve			100		
Feuerwehr, Beteiligung Fahrzeug (Hubretter)				215	
Bildung					
Anschaffung Tablets	104	104	104	104	104
Sanierung Schulhaus Mosnang				10'000	
Kultur, Sport und Freizeit					
300m Sport Mosnang-Mührüti, Beitrag Ersatz elektronische Trefferanzeige	102				
Hallenbad Bütschwil, Beitrag Sanierung/Erweiterung		2'500			
Gesundheit					
Rückzahlung Darlehen MESKLA AG	-256	-258	-260	-262	-264
Verkehr					
Strassensanierung Grütliwiese	260				
Neugestaltung Schäfliplatz, Libingen	280				
Anpassung Bachweg (Verschiebung Bushaltestelle Grütli)	200				
Strassensanierung Libingen-Diezenwil	127				
Tiefgarage Dorf Mosnang		1'850			
Sanierung Strasse Sonnhalden-Schrinersberg			1'000		
Strassenunterhalt wertvermehrend				500	500
Werkhof, Ersatzanschaffung Fahrzeug					200
Umweltschutz und Raumordnung					
Neugestaltung Friedhof Libingen	170				
Dorfbach (Grundwasserfassung)				400	
Total Nettoinvestitionen ohne Spezialfinanzierungen	987	4'196	944	10'957	690